

DREHMOMENT

REINIGUNGSGESELLSCHAFT

»30 Millionen Hektoliter«

Bei ZIEMANN HOLVRIEKA

Ludwigsburg

PRODUKTIONSKUNST-FESTIVAL

4.-28.10.2018



KulturRegion
Stuttgart

REINIGUNGSGESELLSCHAFT

»30 Millionen Hektoliter«

Bei ZIEMANN HOLVRIEKA

Für die größte Brauerei der Welt, die das Ludwigsburger Unternehmen ZIEMANN HOLVRIEKA zurzeit in Mexiko fertigt, werden u.a. 204 riesige Brautanks produziert. Mehr als 10 Meter im Durchmesser misst der Großteil der Tanks, die ihren Weg aus Deutschland über den Atlantik antreten. Für den amerikanischen Markt sollen mit ihrer Hilfe jährlich 30 Millionen Hektoliter Bier hergestellt werden. Das entspricht in etwa dem Volumen von 1.200 Schwimmbecken mit fünfzig Metern Länge.

Diese überwältigende Größenordnung hat das Künstlerduo REINIGUNGSGESELLSCHAFT, bestehend aus Martin Keil und Henrik Mayer, zum Ausgangspunkt eines kooperativen Kunstprojekts genommen. Gemeinsam mit Auszubildenden des Betriebs und ihren Betreuern haben Keil und Mayer das Modell eines Tanks im Maßstab 1:4 aus Drahtseilen konstruiert. Schwerelos schwebt es im Treppenhaus des Verwaltungsgebäudes in Ludwigsburg.

Grundlegende Idee des Projekts war es, die in der Firma Beschäftigten bei der Entstehung miteinzubeziehen und ihr handwerkliches und planerisches Können zu nutzen: Auszubildende erarbeiteten eigenständig den Ablauf, entwickelten das Design, fertigten und

montierten die Installation. Die Ausmaße der schwebenden Skulptur machen das Volumen eines Brautanks wahrnehmbar und zeigen, welche Herausforderungen beim Bau von hochwertigen Anlagen zu bewältigen sind. So regt das Kunstwerk neben seiner ästhetischen Dimension zum Nachdenken über den verantwortlichen Umgang mit natürlichen Ressourcen an.





REINIGUNGSGESELLSCHAFT

Martin Keil und Henrik Mayer gründeten 1996 die Projektgruppe REINIGUNGSGESELLSCHAFT. Zeitgenössische Kunst hat für sie die Funktion, soziale und politische Prozesse zu befördern. Ihre Arbeiten sind auf aktive Beteiligung ausgerichtet, ihr Ziel ist es, Kunst »im öffentlichen Interesse« zu schaffen. Dabei arbeiten sie mit Partnern aus verschiedenen Hintergründen zusammen und schaffen so eine Plattform für interdisziplinäre Aktivitäten. Martin Keil, geboren 1968, und Henrik Mayer, geboren 1971, studierten an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden. Beide leben und arbeiten in Berlin. Sie verwirklichten bereits zahlreiche partizipative Projekte in Europa, den USA, Japan, Australien und Mexiko.

← REINIGUNGSGESELLSCHAFT

✓ »30 Millionen Hektoliter«

ZIEMANN HOLVRIEKA GmbH

ZIEMANN HOLVRIEKA plant, baut und installiert seit 1852 komplette Brauereianlagen sowohl für Handwerks- als auch für Großbrauereien. Schon seit dem 19. Jahrhundert hat ZIEMANN HOLVRIEKA Kunden auch außerhalb Deutschlands, heute zählt das mittelständische Unternehmen zu den bedeutendsten Brauereierstellern der Welt.

ZIEMANN HOLVRIEKA ist an zwei Standorten in Deutschland aktiv: In Ludwigsburg befindet sich die Zentrale, dort planen Ingenieure die neuen Brauereien. Produziert werden die Sudhäuser und die teils riesigen Tanks in Bürgstadt am Main, von wo aus sie auf dem Schiff in alle Welt verschickt werden. Am Standort in Ludwigsburg steht zudem eine Pilotbrauerei zur Verfügung, in der einerseits neue Technologien entwickelt werden und andererseits Kunden neue Bierrezepturen ausprobieren können.

Derzeit baut ZIEMANN HOLVRIEKA in Mexiko die größte Brauerei der Welt, deren finaler Jahresausstoß 30 Millionen Hektoliter sein wird. Zum Vergleich: Alle Brauereien in Deutschland produzieren pro Jahr rund 90 Millionen Hektoliter.

Ort & Öffnungszeiten

ZIEMANN HOLVRIEKA

Schwieberdinger Straße 86, 71636 Ludwigsburg
11., 18., 25.10. | 9:00–16:00

Die Skulptur ist im Verwaltungsgebäude von ZIEMANN HOLVRIEKA zu sehen.

Eröffnung »30 Millionen Hektoliter«

SO 7.10. | 11:00 Uhr

ZIEMANN HOLVRIEKA

Öffentliche Führungen

DO 11., DO 18., DO 25.10. | 11:00 + 14:00 Uhr

ZIEMANN HOLVRIEKA

Eintritt frei

Kontakt und Information

Stadt Ludwigsburg, Fachbereich Kunst und Kultur

E-Mail j.freese@ludwigsburg.de

Fon 07141.910 3665

Bustour II

SO 7.10. | 9:45 Uhr

SA 13.10. | 14:00 Uhr

zu den Kunstwerken in Ludwigsburg,
Marbach/Neckar, Bietigheim-Bissingen,
Ditzingen, Leonberg

Anmeldung zu Bustouren erforderlich unter

kontakt@kulturregion-stuttgart.de

Fon 0711.221216

»Drehmoment« Produktionskunst-Festival

Das Projekt »Drehmoment« der KulturRegion Stuttgart öffnet der Kunst den Zugang zu industriellen Ressourcen. Künstlerinnen und Künstler arbeiteten in unterschiedlichen Industrie- und Handwerksbetrieben und Institutionen. In 21 Kommunen entstanden so mithilfe der ungewohnten Möglichkeiten 27 außergewöhnliche Kunstwerke, die nun bei dem regionsweiten Produktionskunst-Festival entdeckt werden können.

Die KulturRegion Stuttgart entwickelt mit

ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter

www.kulturregion-stuttgart.de

oder mit unserer App über den **App Store**

oder **Google Play** (Stichwort »Drehmoment«).

Mit Unterstützung von



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 7
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de

www.kulturregion-stuttgart.de

Fon 0711.221216

Gestaltung: superultraplus.com

Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

Bildnachweis

Titel/Innen (links): Frank Kleinbach

Innen (rechts):

REINIGUNGSGESELLSCHAFT

© 2018, KulturRegion Stuttgart